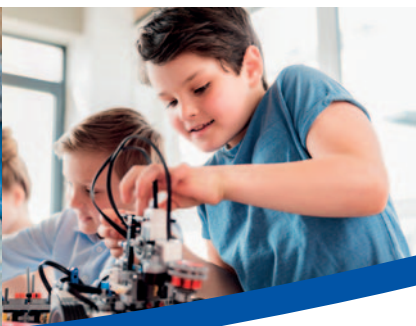


Schule aktuell

Ausgabe für das
Schuljahr 2026/2027



**Wegweiser für den Übergang
von der Grundschule in die 5. Klasse
einer weiterführenden Schule
in Gelsenkirchen**



Stadt
Gelsenkirchen

Liebe Eltern,

bald ist es soweit, Ihr Kind wechselt zum kommenden Schuljahr von der Grundschule in die fünfte Klasse einer weiterführenden Schule. Diese Broschüre soll Ihnen schon jetzt einen Überblick über die weiterführenden Schulen in der Stadt Gelsenkirchen geben und bei der Wahl der Schule helfen.

Einige Schulen bieten zum Kennenlernen einen **Tag der offenen Tür** an. Bitte beachten Sie, dass Sie Informationen nicht über die Grundschulen, sondern ausschließlich über die weiterführenden Schulen selbst erhalten.

Einige **Termine der „Tage der offenen Tür“** können Sie der Tabelle auf der letzten Seite dieser Broschüre bzw. der Website der jeweiligen Schule entnehmen.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie eine gute Wahl treffen mögen und Ihr Kind mit Freude und Erfolg in der neuen Schule weiterlernt.

*Ihr Referat Bildung
der Stadt Gelsenkirchen*



In Gelsenkirchen bestehen in der Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 10) folgende weiterführende Schulformen:

Hauptschule	Seite 04
Realschule	Seite 09
Sekundarschule	Seite 15
Gesamtschule	Seite 17
Gymnasium	Seite 28

1. HAUPTSCHULE

DIE HAUPTSCHULE

Die Hauptschule ist eine Schule der weiterführenden Bildung (sog. Sekundarstufe I) und umfasst die Klassen 5 bis 10. In der Hauptschule werden die Klassen 5 und 6 als Erprobungsstufe geführt. In der Erprobungsstufe werden die Schülerinnen und Schüler speziell gefördert und beobachtet. Dies hat zum Ziel, die Entscheidung der Schule über die Eignung der Schülerin bzw. des Schülers für die gewählte Schulform zu überprüfen.

Schülerinnen und Schüler, die nach neun Schuljahren mit Erfolg die Klasse 9 besucht haben, erhalten mit Versetzung in Klasse 10 den ersten Schulabschluss (ehemals Hauptschulabschluss nach Klasse 9).

In Klasse 10 können dann zwei unterschiedliche Abschlüsse erreicht werden.

Typ A: Erweiterter Erster Schulabschluss (ehemals Hauptschulabschluss nach Klasse 10)

Dieser Abschluss schließt den Erwerb des ersten Schulabschlusses ein und eröffnet zusätzlich die Möglichkeit, die Fachoberschulreife im weiteren Verlauf der Schullaufbahn z. B. an einem Berufskolleg zu erwerben.

Typ B: Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Die Fachoberschulreife wird direkt in der Klasse 10 von den Schülerinnen und Schülern mit dem Mittleren Schulabschluss erworben, durch überdurchschnittliche Leistungen ist zudem der direkte Erwerb der Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe möglich. Diese Schülerinnen und Schüler können dann direkt im Anschluss an ihren Besuch der Hauptschule in die Oberstufe eines Gymnasiums, einer Gesamtschule oder in eine Höhere Berufsfachschule mit gymnasialer Oberstufe übergehen. Informationsmaterial hierzu erhalten Sie im Januar des Jahres, in dem Ihr Kind in die zehnte Klasse wechselt.

Alle vier Gelsenkirchener Hauptschulen sind Gemeinschaftshauptschulen. Es handelt sich um folgende Schulen:

HAUPTSCHULE AM DAHLBUSCH (STADTTEIL ROTTHAUSEN)

Am Dahlbusch 98, 45884 Gelsenkirchen

Außenstelle: Steeler Straße 20, 45884 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 123 78 und 63 84 10 870, Fax 0209 / 319 80 28

143364@schule.nrw.de | www.hauptschule-am-dahlbusch.de

Die Hauptschule Am Dahlbusch im Stadtteil Rotthausen wird zurzeit 450 Schülerinnen und Schülern besucht. Das Leitbild „Fordern, Fördern, Mut machen, Verantwortung zu übernehmen“ bestimmt das Schulprogramm. Ein breites Förderangebot in allen Jahrgängen sichert den Schulerfolg aller Schülerinnen und Schüler. Die Schule ist seit 2020 eine „Schule des Gemeinsamen Lernens“. Neben der Inklusion ist sie auch Schule der Integration mit zur Zeit einer Alphabetisierungsklasse und zwei internationalen Förderklassen. Desweiteren sind die Schülerinnen und Schüler auf zwei Standorte aufgeteilt: Die Jahrgänge 5–7 lernen am Standort Steeler Straße 20, die Jahrgänge 8–10 am Standort Am Dahlbusch 98.

Im 5., 6. und 7. Jahrgang werden die Kinder an vier Tagen in der Woche im Rahmen der Übermittagbetreuung von 8 bis 16 Uhr in der Schule betreut. Die Kinder des 5. Jahrgangs erhalten einen sanften Übergang in die neue Schulform der Sekundarstufe I, in dem Lernformen und Arbeitsweisen der Grundschulen gezielt weitergeführt werden.

Ab dem 8. Jahrgang bereitet die Schule die Schülerinnen und Schüler in Zusammenarbeit mit vielen außerschulischen Institutionen intensiv auf den erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben vor. Rund 120 neue Computerarbeitsplätze bieten der Schule gute Möglichkeiten, ihre Schülerinnen und Schüler auf die moderne Informationsgesellschaft vorzubereiten, verbunden mit digital voll ausgestatteten Klassen- und Fachräumen.

Für das Bemühen um ein verständnisvolles Miteinander aller an Schule beteiligten Gruppen ist der Schule der Titel „Schule ohne Rassismus“ verliehen worden.

Interessierte Eltern können die Schule mit ihren Kindern gerne nach telefonischer Absprache besichtigen und Informationen einholen.

1. HAUPTSCHULE

HAUPTSCHULE AN DER EMMASTRASSE (STADTTEIL BULMKE-HÜLLEN)

Emmastraße 12/16, 45888 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 848 14, Fax 0209 / 87 09 55

143390@schule.nrw.de | www.hauptschule-an-der-emmastrasse.de

Die Hauptschule an der Emmastraße liegt als zweizügige Hauptschule in Gelsenkirchen-Mitte und ist seit 2006 Ganztags Hauptschule. Seit Beginn des Schuljahres 2016/2017 ist die Schule eine „Schule des Gemeinsamen Lernens“. Das „Gütesiegel Individuelle Förderung“ führt sie als eine der ersten im Regierungsbezirk. Intensive Förderung und Beratung in Bezug auf fachliches Lernen und Erziehung sowie Angebote zur Berufswahlorientierung sind Schwerpunkte der Arbeit.

Die Schule verfügt über moderne und gut ausgestattete Fachräume. Alle Klassen- und Fachräume sind mit Interactive Boards ausgestattet. Den Schülerinnen und Schülern steht der Schülerclub unter Leitung eines Sozialpädagogen mit vielfältigen Angeboten zur Verfügung.

In Klasse 10 führt die Schule das Schulentwicklungsvorhaben „Modularisierung von Abschlüssen“ durch. Dieses beinhaltet u.a. einen individualisierten Sekundarabschluss I und eine intensive berufliche Orientierung. Die Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs können in Typ A ein Jahrespraktikum durchführen, um ihre Chancen auf Übernahme in eine Ausbildung zu verbessern.

Interessierte Eltern können die Schule mit ihren Kindern gerne nach telefonischer Absprache besichtigen und sich in einem Gespräch mit der Schulleitung über die Schule informieren.

HAUPTSCHULE AN DER GRILLOSTRASSE (STADTTEIL SCHALKE)

Grillostraße 111, 45881 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 38 94 86 10, Fax 0209 / 38 94 86 20

Außenstelle Hans-Böckler-Allee 53 (Jahrgänge 9 und 10)

143418@schule.nrw.de | www.hsgrillostrasse.de

Die Hauptschule an der Grillostraße wird zurzeit von ca. 550 Schülerinnen und Schülern besucht. Es gibt durchschnittlich drei Parallelklassen pro Jahrgang (insgesamt 18 Regelklassen), drei Internationale Förderklassen

und eine LZP-Klasse (Langzeitpraktikum). Die Jahrgänge 5 bis 8 befinden sich an der Grillostraße (Schalke), die Jahrgänge 9 und 10 sind an der Hans-Böckler-Allee (Feldmark) untergebracht.

An der Außenstelle Hans-Böckler-Allee befindet sich das Berufswahlorientierungsbüro (BOB), in dem Schülerinnen und Schüler bei ihrer Berufsfindung unterstützt werden, zum Beispiel auch mit einer Berufseinstiegsbegleitung.

Die „Berufswahlorientierung“ ist neben den Internationalen Förderklassen ein Schwerpunkt dieser Schule. Die Integration der neuen Schülerinnen und Schüler liegt der Schule sehr am Herzen. Die Sprachförderung in allen Fächern bildet konsequenterweise neben der Berufswahlorientierung einen zweiten Schwerpunkt der Arbeit.

In der Berufswahlorientierung arbeitet die Schule eng mit verschiedenen außerschulischen Partnerinnen und Partnern zusammen. Die Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs führen im Typ A ein Jahrespraktikum durch, um ihre Chancen auf Übernahme in eine Ausbildung zu verbessern. Alle Schülerinnen und Schüler dieses Jahrganges (10 Typ A und Typ B) werden in einer gemeinsamen Klasse unterrichtet.

Zahlreiche Betreuungsangebote nach 12.30 Uhr im Gebäude Grillostraße wie z. B. der Schülertreff und eine Hausaufgabenhilfe werden durchgeführt. Zwei Sonderpädagoginnen und zwei Fachkräfte für Sozialarbeit unterstützen die gesamte Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern. Seit dem Schuljahr 2020/2021 ist die Hauptschule an der Grillostraße Schule des Gemeinsamen Lernens.



1. HAUPTSCHULE

HAUPTSCHULE AN DER SCHWALBENSTRASSE (STADTTEIL BECKHAUSEN)

Schwalbenstraße 22, 45899 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 63 84 11 200, Fax 0209 / 63 84 11 255

143492@schule.nrw.de | www.hauptschule-schwalbenstrasse.de

Die Hauptschule an der Schwalbenstraße liegt im Westen der Stadt und ist seit August 2006 Ganztags Hauptschule. In die Unterrichtszeit eingebunden sind Mittagessen sowie tägliche Mittags- und Hausaufgabenbetreuung. AG-Angebote aus den verschiedensten Bereichen runden den Ganztag ab. Dienstags und freitags endet der Unterricht um 13.15 Uhr. Auch an diesen Tagen können die Schülerinnen und Schüler ein Mittagessen einnehmen. Es ist kein Nachmittagsunterricht vorgesehen.

Ein angenehmes Lernklima, Stärkung von Sozialkompetenzen und Vermittlung von Lerntechniken gehören zu den allgemeinen Zielen der Schule.

Ein differenziertes Sprachförderprogramm und Integrationskonzept sowie vielfältige Aktivitäten in der Berufswahlorientierung, Berufsfindung und Hilfen im Übergang Schule und Beruf unter Einbeziehung außerschulischer Partnerinnen und Partner bilden wichtige pädagogische Schwerpunkte an der Schule (u. a. Berufsorientierungsbüro, Schülercafé, Schülerfirma, Kooperationen mit Betrieben).

Eine Sozialpädagogin und ein Sozialpädagoge ergänzen und unterstützen die schulische Arbeit. Als überschaubares zwei- bis dreizügiges System verfügt die Schule über moderne und gut ausgestattete Fachräume.

Seit dem Schuljahr 2012/2013 ist die Hauptschule Standortsschule für Gemeinsames Lernen und verfügt momentan über drei Sonderpädagoginnen und -pädagogen. Die Schule ist im Schuljahr 2019/2020 mit Interactive Boards ausgestattet worden und ist somit auf dem neusten Stand der Medientechnik. Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, ein Schul-iPad als städtisches Leihgerät zu erhalten. Die Schule verfügt über ein digitales Lernmanagementsystem, über das eine einfache Kommunikation zwischen Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonal und Eltern stattfinden kann.

Interessierte Eltern können die Schule mit ihren Kindern gerne nach telefonischer Absprache besichtigen und sich in einem Gespräch mit der Schulleitung über die Schule informieren.

2. REALSCHULE

DIE REALSCHULE

In der Realschule werden die Klassen 5 und 6 als Erprobungsstufe geführt. In der Erprobungsstufe wird das Kind in Zusammenarbeit mit den Eltern gefördert und beobachtet. Sie hat das Ziel, die Entscheidung der Schule über die Eignung für die gewählte Schulform sicherer zu machen.

Alle Realschulen in Gelsenkirchen führen in der Stufe 5 die Fremdsprache Englisch fort. In der Klasse 7 beginnt die Differenzierung. Voraussichtlich zu diesem Termin kann dann die zweite Fremdsprache (meist Französisch) gewählt werden. Für Schülerinnen und Schüler, die die zweite Fremdsprache nicht belegen wollen, besteht die Möglichkeit, einen naturwissenschaftlich-technischen, sozialwissenschaftlichen oder musisch-künstlerischen Schwerpunkt zu wählen.

Ergänzt wird der Pflichtunterricht durch Ergänzungsstunden mit Förderangeboten und Arbeitsgemeinschaften.

Der erfolgreiche Besuch der Klasse 10 vermittelt den Mittleren Schulabschluss. Dieser berechtigt zum Besuch verschiedener Bildungsgänge des Berufskollegs. Schülerinnen und Schüler, die den Mittleren Schulabschluss mit Qualifikation erreichen, können in die Oberstufe eines Gymnasiums, einer Gesamtschule oder in eine Höhere Berufsfachschule mit gymnasialer Oberstufe übergehen. Informationsmaterial hierzu erhalten Sie im Januar des Jahres, in dem Ihr Kind in die zehnte Klasse wechselt.

In Gelsenkirchen gibt es vier Realschulen. Davon werden zwei als gebundene Ganztagschulen geführt. An den anderen beiden Schulen gibt es offene Ganztagsangebote.



2. REALSCHULE

GERTRUD-BÄUMER-REALSCHULE (STADTTEIL ALTSTADT)

Rotthäuser Straße 2–4, 45879 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 63 84 12 800, Fax 0209 / 63 84 12 855

sekretariat.gbs@schulen-gelsenkirchen.de | www.gbsgelsenkirchen.de

Die Gertrud-Bäumer-Realschule ist eine vierzügige Ganztags-Realschule mit bilingualem Zweig. Seit dem Schuljahr 2016/2017 ist sie ebenfalls eine „Schule des Gemeinsamen Lernens“.

Die Schule arbeitet unter dem Leitbild „miteinander leben – voneinander lernen – füreinander da sein“ und legt daher, neben dem fachlichen Lernen, besonderen Wert auf die Vermittlung sozialer Kompetenzen. Neben besonderen Angeboten, wie z. B. der Demokratie-AG, werden alle Schülerinnen und Schüler unterrichtsergänzend im Bereich „Soziales Lernen“ unterrichtet. Im Rahmen des Leitbildes ist der Schule die aktive Mitbestimmung der Schülerinnen und Schüler sehr wichtig, was sich in einer regen Arbeit der Schülersvertretung widerspiegelt. Das Ziel der Schule ist es, die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zu erfolgreichen und eigenständigen Lernerinnen und Lernern zu begleiten. Daher wird die Aneignung und Förderung verschiedener Lernmethoden, mit deren Hilfe die Schülerinnen und Schüler fächerübergreifende Strategien zum selbstständigen Lernen anwenden können, unterstützt.

In jedem Jahrgang werden zwei Profilklassen eingerichtet. In den bilingualen Klassen wird verstärkter Englischunterricht und englischsprachiger Unterricht in den Fächern Erdkunde und Geschichte angeboten. In Kooperation mit der städtischen Musikschule werden in der „Bandklasse“ besondere musikalische Interessen und Begabungen gefördert. Aktuell ist ein weiterer Schwerpunkt im MINT-Bereich geplant.

Im Wahlpflichtunterricht ab Jahrgang 7 bietet die Schule neben der zweiten Fremdsprache Französisch sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und Informatikkurse an.

Die Förderung der Schülerinnen und Schüler ist ein zentrales Anliegen der Schule. In der Erprobungsstufe steht die Förderung der Kernkompetenzen, insbesondere der Leseförderung, im Fokus. In den höheren Jahrgangsstufen werden besondere Begabungen gefördert und die Schülerinnen und Schüler werden auf ihren weiteren Bildungsweg vorbereitet. In Lernzeiten, Lernwerkstätten und mithilfe weiterer Förderangebote begegnet die Schule individuellen Lernschwächen.

Das Angebot im Ganztagesbereich erstreckt sich von der Nutzung der Schulbücherei über eine Robotix-AG sowie eine AG zur Nachhaltigkeit bis hin zu musikalischen und sportlichen Aktivitäten. In zusätzlichen Arbeitsgemeinschaften können Sprachzertifikate in Englisch und Französisch erworben werden.

MULVANY-REALSCHULE GELSENKIRCHEN **(STADTTEIL BISMARCK)**

Hagemannshof 5, 45889 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 389 94 70, Fax 0209 / 38 99 47 33

191980@schule.nrw.de | www.mulvany-realschule.de

Die Mulvany-Realschule ist eine gebundene Ganztagsrealschule. Seit dem Schuljahr 2011/2012 gibt es integrative Lerngruppen mit zusätzlichen Förderschullehrerinnen und -lehrern.

An drei Wochentagen (Mo, Mi, Do) gibt es für die Klassen 5 bis 9 verpflichtenden Unterricht bis 15.10 Uhr. In der Mittagspause können die Kinder in der Mensa ein warmes Mittagessen einnehmen und Sport-, Spiel- und Lernangebote nutzen. In der Schülerbibliothek können die Schülerinnen und Schüler lesen, Bücher ausleihen und in der Medienecke im Internet recherchieren. AGs am Nachmittag sind z. B. Erste-Hilfe-Führerschein, Gitarre, Sport und Hauswirtschaft.

Es werden Lernzeitstunden angeboten, in denen die Schülerinnen und Schüler ihre Übungs- und Lernaufgaben erledigen können.

Die Schule verfügt über naturwissenschaftliche Fachräume und Klassenräume, die durch moderne Ausstattung den multimedial gestützten Unterricht ermöglichen.

Die Erprobungsstufe (Klasse 5 und 6) bildet eine Einheit und ermöglicht einen behutsamen Übergang von der Grundschule zur Realschule.

Wahlpflichtfächer in Klasse 7 sind Französisch, Sozialwissenschaften, Informatik und Technik.

Für Schülerinnen und Schüler im Fach Französisch werden internationale Sprachprüfungen (DELF) angeboten. In den Klassen 8 und 9 steht die Berufswahlvorbereitung im Mittelpunkt.

2. REALSCHULE



Förderangebote, besonders in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik, und freie Lernzeiten unterstützen die Schülerinnen und Schüler bei individuellen Lernschwächen und im selbstständigen Lernen. Soziales Miteinander und Beratung werden gefördert, z. B. durch Informationsveranstaltungen, Sportfeste, Ausbildung im Schulsanitätsdienst, Talentwettbewerb, durch Beratungslehrkräfte und den Schulsozialdienst.

LESSING-REALSCHULE (STADTTEIL SCHALKE)

Grenzstraße 3, 45881 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 63 84 12 230, Fax 0209 / 63 84 12 255

161160@schule.nrw.de | www.lessing-rs.de

Die Lessing-Realschule gibt den neuen Schülerinnen und Schülern der Klasse 5 Raum, sich gegenseitig kennenzulernen, und übt die Regeln des Zusammenlebens in der neuen Klasse ein. Eine erste Klassenfahrt über drei Tage im ersten Schuljahr fördert die Klassengemeinschaft dann weiter. Seit dem Schuljahr 2014/2015 gibt es hier auch das „Gemeinsame Lernen“. Die Förderung der deutschen Sprache steht in den Klassen 5 und 6 im Vordergrund. In der Klasse 7 lernen die Schülerinnen und Schüler die französische Sprache kennen. Das Differenzierungsangebot in den Klassen 7 bis 10 fächert sich mit Französisch, Kunst, Informatik, Technik und den Naturwissenschaften Biologie und Physik breit auf.

In Kooperation mit dem Bauverein der Falkenjugend bietet die Schule einen vielfältigen offenen Ganztags an: Mittagstisch in der Mensa (falls die Nachfrage ausreicht), Betreuung bis 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung und verschiedene Arbeitsgemeinschaften wie Tanzen, Sport, Kochen, Theater u. a. In den Klassen 7 und 10 festigen die Schülerinnen und Schüler zusätzlich auf Klassenfahrten die Klassengemeinschaft und erkunden neue Städte und Regionen.

Beratungsangebote für einzelne Schülerinnen und Schüler und Eltern helfen bei persönlichen Problemen, Lernschwierigkeiten und der Berufswahl. Dabei werden die Lehrerinnen und Lehrer von der Schulsozialarbeiterin unterstützt, die auch den Kontakt zum Schulpsychologen und anderen Beratungsstellen pflegt und vermittelt.

In der „Förderinsel“ helfen Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 – betreut von Fachlehrerinnen. An jedem Dienstag und Donnerstag können die Schülerinnen und Schüler bis 15.00 Uhr in der Schule noch Unterrichtsinhalte vertiefen, für Klassenarbeiten üben und auch Hausaufgaben erledigen. Betreut werden sie innerhalb dieses Angebotes von Teammitgliedern des Vereins „Chancenwerk“. Zusätzlich sind noch Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 anwesend, die auch helfend wirken. In den „Lernzeiten“ – betreut von Fachlehrerinnen und -lehrern – wird den Lernenden die Chance gegeben, Lernprobleme in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik zu überwinden. In vielen Jahrgangsstufen findet ein gezieltes Förderprogramm in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik in kleinen Gruppen statt.

Die Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen wird durch ehrenamtliche Projekte gefördert, z. B. den Schulsanitätsdienst (Klasse 7–10) oder das Sozialpraktikum (Klasse 9).

An der Lessing-Realschule wird ganz besonders großer Wert auf die Berufsvorbereitung gelegt, zu der alle Fächer beitragen. Der Schwerpunkt liegt in den Klassen 8 bis 10. Die Schule nimmt an dem Programm KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss) teil.

Herausragende schulische Leistungen oder Sozialverhalten erfahren an der Schule eine besondere Anerkennung.

Zurzeit wird an der Lessing-Realschule in drei Vorbereitungsklassen Deutsch als Zweitsprache unterrichtet, damit viele zugewanderte Kinder bald in die Regelklassen integriert werden können.

2. REALSCHULE

REALSCHULE AN DER MÜHLENSTRASSE (STADTTEIL BUER)

Mühlenstraße 15, 45894 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 63 84 13 200, Fax 0209 / 63 84 13 255

161123@schule.nrw.de | www.rsm-muehlenstrasse.de

Die Realschule an der Mühlenstraße ist eine vierzügige Realschule des Gemeinsamen Lernens im Stadtteil Gelsenkirchen-Buer.

Schwerpunkte des Schulprogramms sind die besondere Förderung der Berufswahlfähigkeit und Projekte zur Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler, die von speziell ausgebildeten Beratungslehrerinnen und -lehrern ergänzt werden.

Desweiteren legt die Schule einen besonderen Fokus auf die Förderung mathematischer und sprachlicher Kompetenzen, indem sie in der Erprobungsstufe gezielt Förderstunden anbietet. Ebenfalls werden in den unteren Jahrgangsstufen in Zusammenarbeit mit den Falken sowie dem MANUS-Haus Sozialkompetenztrainings zur Stärkung der Klassengemeinschaft angeboten.

Naturwissenschaften und der musisch-künstlerische Bereich finden eine besondere Akzentuierung (Kurswahl ab Klasse 7). Die Kurswahlentscheidung wird durch ein besonderes Unterrichtsangebot schon in den Klassen 5 und 6 erleichtert.

Im Rahmen der pädagogischen Übermittagsbetreuung gibt es vor und während der Mittagspause von montags bis donnerstags Hausaufgabenbetreuung und Angebote zur Freizeitgestaltung. Nach dem Pflichtunterricht können die Schülerinnen und Schüler außerdem für ein verlässliches Betreuungsangebot bis 16 Uhr sowie für freiwillige Arbeitsgemeinschaften (z. B. Chor, Musical, Tanz, Schulgarten, Cajón, Backgammon) angemeldet werden.



3. SEKUNDARSCHULE

DIE SEKUNDARSCHULE

Seit dem Schuljahr 2012/2013 gibt es in Nordrhein-Westfalen Sekundarschulen. Diese Schulform soll Kindern nach Abschluss der Grundschule längeres gemeinsames Lernen ermöglichen. Die Sekundarschule umfasst die Jahrgänge 5 bis 10 und führt zu allen Schulabschlüssen der Sekundarstufe I (Erster Schulabschluss, erweiterter Erster Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation). Damit auch das Abitur erreicht werden kann, ist bei entsprechendem Abschluss nach Klasse 10 die Aufnahme an einer gymnasialen Oberstufe garantiert. Die Sekundarschule bietet eine umfangreiche Berufsorientierung und Berufsvorbereitung: Berufswahlorientierung und Beratung finden während der gesamten Schulzeit in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, den Berufskollegs sowie außerschulischen Partnerinnen und Partnern statt. In den Klassen 5 bis 9 gibt es in der Sekundarschule kein „Sitzenbleiben“. Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten erhalten spezifischen Förderunterricht, ebenso werden leistungsstarke Kinder gefördert und gefordert.

SEKUNDARSCHULE HASSEL

Eppmannsweg 34, 45896 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 63 84 10 200, Fax 0209 / 63 84 10 255

Gebäude St.-Michael-Str. 1 (Klassen 8 bis 10)

197210@schule.nrw.de | www.sekundarschule-hassel.de

Die Sekundarschule Hassel ist eine integrierte Ganztagschule, daher können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I angeboten werden. Es werden die Jahrgänge 5–10 unterrichtet. Der Lehrplan berücksichtigt alle Schulformempfehlungen, das heißt, er bereitet auch auf die gymnasiale Oberstufe vor. Die verbindlichen Kooperationen mit den Oberstufen der Gesamtschule Buer-Mitte und des Berufskollegs am Goldberg garantieren die Aufnahme nach der Klasse 10. Das Abitur kann so nach neun Jahren erreicht werden.

Das zeichnet die Sekundarschule Hassel aus:

- überschaubare Strukturen: zwei Standorte (Eppmannsweg 34 – Jahrgänge 5 bis 7/St.-Michael-Str. 1 – Jahrgänge 8 bis 10) mit jeweils maximal 250 Schülerinnen und Schülern
- Ganztag: 60-Minuten-Unterrichtsstunden, Lernzeiten statt klassischer Hausaufgaben, Mittagessen, Arbeitsgemeinschaften, Selbstlernzentren etc.
- pro Klasse zwei Klassenlehrerinnen und -lehrer, die ihre Schülerinnen und Schüler nach Möglichkeit bis zur Klasse 10 begleiten

3. SEKUNDARSCHULE

- Jahrgangsteams
- Lernen im Klassenverband: Differenzierung innerhalb des Klassenverbandes in den Jahrgängen 5 bis 10
- die Schülerinnen und Schüler bleiben von Jahrgang 5 bis 10 in ihren Klassen
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern (u. a. Elternmitteilungshefte, regelmäßige Informationen über den Schullaufbahnstand, Beratungssprech-tage, Elterncafé)
- Betreuung vor der 1. Stunde ab 07.30 Uhr im „Meet & Greet“ (MaG)“
- Methodentraining (selbstständiges Lernen und Arbeiten, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit)
- Sozialtraining in den Jahrgängen 5 und 6
- soziales Lernen während der gesamten Schulzeit, u.a. in Zusammenarbeit mit der Manuel Neuer Kids Foundation und dem Fitnessstudio „Limitless“
- keine Gewalt („Wer schlägt, der geht“)
- Einen besonderen Schwerpunkt legt die Schule auf kulturelle Bildung. Neben dem Wahlpflichtfach Darstellen und Gestalten finden regelmäßig Projekte mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern unter Beteiligung des Stadtteilzentrums, des Bauvereins der Falkenjugend und des Theaters Gildenast statt.
- mediale Erziehung durch Informatikunterricht, Lernen des Umgangs mit sozialen Medien in Jahrgang 5/6, Medientage und Aktionen in den Jahrgängen 7 bis 10
- Wahlpflichtbereiche (Französisch, Türkisch, Arbeitslehre, Naturwissenschaften, Darstellen und Gestalten, Sozialwissenschaften)
- Möglichkeit des Erlernens der 2./3. Fremdsprache ab Klasse 9
- Sprachbildung in allen Jahrgängen, auch durch eine konzeptionelle Einbindung in allen Fächern
- Begabtenförderung
- Bildungs- und Berufsorientierung (Potenzialanalyse und Berufsfelder-erkundung in Jahrgang 8, Berufsvorbereitung ab Jahrgang 9 im Fach Wirtschaft, Praktika in den Jahrgängen 9 und 10, feste Termine bei der Agentur für Arbeit, Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern)
- Demokratiestärkung durch die AG „Demokratie Buddies“
- gesunde Schule (Breitensportangebote, Anleitung zur bewussten Ernährung, bewegungsfördernder Schulhof mit Motorik-Parcours usw.)
- Netzwerkarbeit im Stadtteil, z. B. enge Kooperation mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus (BONNI): Mittagessen, Freizeitangebote nach Schulschluss, Ferienfreizeitgestaltung
- Externe Beratung für Erziehungsberechtigte durch das Familienkraftwerk

4. GESAMTSCHULE

DIE GESAMTSCHULE

In der Grundschule lernen alle Kinder gemeinsam – ein Merkmal, das die Gesamtschule fortsetzt. Denn die Schule ist für alle Kinder offen und bietet als so genannte integrierte Schule alle Schulabschlüsse an (Erster Schulabschluss, erweiterter Erster Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation und der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, den schulischen Teil der Fachhochschulreife und das Abitur). Welcher Abschluss erreicht wird, hängt von der individuellen Schullaufbahn ab, die sich nach Begabung, Fähigkeit, Interesse und Neigung richtet.

Neben den für alle Schulen vorgeschriebenen Unterrichtsfächern hat die Gesamtschule ein Angebot an Förderungen von der Klasse 5 an. Zum einen finden fachspezifische Förderkurse in den Kernfächern (vor allem in Deutsch, Englisch und Mathematik) statt, zum anderen gibt es fachunabhängig Fördermöglichkeiten in Form von Arbeitsstunden und Betreuungen für einzelne Schülerinnen und Schüler, Gruppen oder Klassen.

Nach der Klasse 6 beginnt die Differenzierung bestimmter Fächer. Grundkurse vermitteln die erforderlichen Grundkenntnisse, Erweiterungskurse bieten Zusatzangebote, die später für höhere Abschlüsse und Qualifikationen nötig sind.

In den Klassen 6 bis 10 sind je nach Neigung, Begabung und Lerninteresse folgende Schwerpunkte möglich: Zweite Fremdsprache, Arbeitslehre, Naturwissenschaften, Darstellen und Gestalten. Von Klasse 8 an kommen eine dritte Fremdsprache, Kurse zur Berufsorientierung und -vorbereitung oder Förderangebote in bestimmten Fächern hinzu.

Die Gesamtschulen in Gelsenkirchen sind Ganztagschulen.

Sie bieten an:

- Übungs- und Arbeitsstunden, in denen unter Anleitung Aufgaben erledigt werden, sodass Hausaufgaben entfallen
- gemeinsames Mittagessen
- Arbeitsgemeinschaften, Projektgruppen und offene Angebote, um besondere Begabungen und Interessen zu entwickeln und Zertifikate zu erwerben

Gemeinsames Leben und Lernen soll hier besonders zu sozialen Fähigkeiten führen. In Gelsenkirchen gibt es sechs Gesamtschulen, die alle Schulen der Sekundarstufen I und II sind.

4. GESAMTSCHULE

Bitte beachten Sie: Aufgrund der großen Nachfrage nach Gesamtschulplätzen werden voraussichtlich auch in diesem Jahr wieder nicht alle Wünsche erfüllt werden können. Bei Nichtaufnahme an der Wunschschule besteht daher kaum eine Chance auf einen anderen Gesamtschulplatz, weil diese zu diesem Zeitpunkt bereits belegt sind.

GESAMTSCHULE AN DER EUROPASTRASSE

Europastr. 2, 45886 Gelsenkirchen

Im August 2026 geht die neue Gesamtschule an der Europastraße mit vier Zügen in Jahrgang 5 an den Start.

Die neue Gesamtschule bietet am **15.11.2025 von 10.00 bis 13.00 Uhr** einen „Tag der offenen Tür“ im Oberstufengebäude der Schule an der Europastraße an.

GESAMTSCHULE ÜCKENDORF

Bochumer Straße 190, 45886 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 148 95 10, Fax 0209 / 148 95 31

gesamtschule.ueckendorf@schulen-gelsenkirchen.de | www.gsue.de

Die Gesamtschule Ückendorf (GSÜ) ist eine Teamschule, das heißt, jeder Jahrgang hat sein festes Lehrkräfteteam. Wesentliche Aspekte der gemeinsamen Arbeit in Teams sind die Erziehung zur Wertschätzung der Mitmenschen und zu sozialer Verantwortung. Seit 1987 ist die GSÜ UNESCO-Projektschule und der internationalen Verständigung verpflichtet. Das Zusammenleben und gemeinsame Lernen verschiedener Kulturen wird besonders unterstützt. Schulpartnerschaften werden gepflegt.

Seit dem Schuljahr 2019/2020 ist die Gesamtschule Ückendorf eine der insgesamt 60 „Talentschulen NRW“. Das bedeutet, dass die Schule mit mehr Lehrpersonal als üblich ausgestattet wird. Dies ermöglicht kleinere Lerngruppen und ein differenziertes Angebot im Bereich der kulturellen Bildung. Ziel des Projektes ist es, den bestmöglichen Abschluss für jedes einzelne Kind durch ein umfangreiches Förderangebot zu sichern.

Alle Klassen- sowie Fachräume sind mit interaktiven Whiteboards ausgestattet, der WLAN-Zugang der Schule ist für alle Lernenden frei. Damit



können die Schülerinnen und Schüler aufbauend von Klasse 5 bis in die Oberstufe den sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien erlernen.

Darüber hinaus hat die Gesamtschule Ückendorf eine umfangreiche Berufsorientierung und Berufsvorbereitung sowohl in der Sekundarstufe I als auch in der gymnasialen Oberstufe. Berufswahlorientierung und Beratung finden in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, den Berufskollegs, Fachhochschulen und Universitäten sowie weiteren außerschulischen Partnerinnen und Partnern statt.

Das fachliche Lernen steht im Mittelpunkt des Unterrichts und wird unterstützt durch:

- Intensive und individuelle fachliche Förderung und Forderung der Schülerinnen und Schüler
- Förderung der Sprach- und Lesekompetenz
- Methoden des selbstständigen Arbeitens und Präsentierens

Weitere Profilschwerpunkte sind:

- Instrumentalunterricht für Schülerinnen und Schüler in der MUSA-Klasse ab Klasse 5
- Ökologisch-naturbezogener Unterricht in der WALD-Klasse ab Klasse 5
- Das Fremdsprachenangebot umfasst Englisch, Spanisch, Französisch und Türkisch.

Weitere Informationen finden Sie auf der Schulwebsite.

4. GESAMTSCHULE

GESAMTSCHULE BUER-MITTE

Nollenpad 29, 45894 Gelsenkirchen (Sek. I, Jahrgänge 5–10)

Tel. 0209 / 63 84 23 000, Fax 0209 / 63 84 23 055

Gebäude Am Rathausplatz 3 (Sek. II, Gymnasiale Oberstufe)

Tel. 0209 / 63 84 23 100, Fax 0209 / 63 84 23 155

gbm@gbm-ge.de | www.gbm-ge.de

Für die Gesamtschule Buer-Mitte (GBM) sind Lernen, Bildung und Erziehung gleich wichtige Ziele. Der Leitsatz ist „Gemeinschaft erleben – Bildung erwerben – Menschen begegnen“. In einer Atmosphäre des Vertrauens und in Verantwortung für die Gemeinschaft werden Leistung und Persönlichkeitsentwicklung gefördert und gefordert. Dazu gehören vor allem auch Gewaltfreiheit, Toleranz und Integration durch:

- ein striktes Unterbinden jeder Form von Gewalt („Fuß und Faust geh’n nach Haus!“)
- das Streitschlichter-Programm
- regelmäßige Projektstage zum Programm Lions-Quest „Erwachsen werden“
- Lernpatinnen und Lernpaten
- den Heldenpass
- Ausbildung zum Sporthelfer oder Busbegleiter
- das Netzwerk Schule ohne Rassismus
- die „Kinderschutzinsel“, die GBM ist Pilotschule in NRW
- Beratung und Einzelfallhilfe durch die Sozialarbeiterinnen und -arbeiter im eigenen Beratungszentrum
- die Kooperation mit dem Limitless, welche u.a. die Klassengemeinschaft stärkt und Demokratie fördert
- die Beratung und sehr aktive Mitwirkung der SV

Auch sind das „Gemeinsame Lernen“ und inklusives Denken seit Jahren selbstverständlich. Die GBM ist eine Teamschule mit eigenen Abteilungshäusern für die Jahrgänge 5/6, 7/8 und 9/10. Jeder Jahrgang hat einen eigenen Flur und eigene Lehrerzimmer, außerdem hat jede Klasse zwei Klassenlehrerinnen/-lehrer. Zusätzlich unterstützen Sozialpädagoginnen und -pädagogen die Inklusionsklassen.

Die GBM bietet längeres Lernen im Klassenverband bis zum Ende der 7. Klasse an. Erst danach setzt die äußere Differenzierung in Grund- und Erweiterungskurse ein. Das Profil „Lernen und Lehren in der digitalen Welt“ findet sich selbstverständlich im Unterricht wieder. Die Schule ist technisch gut ausgestattet. Alle Räume verfügen über interaktive Whiteboards, einen Elmo und einen Drucker. Wie in allen Gelsenkirchener Schulen haben die Schülerinnen und Schüler iPads.

Die Schule setzt zur individuellen Förderung und Forderung auf:

- Wahlfächer (Latein, Französisch, Türkisch, Naturwissenschaften, Arbeitslehre, Darstellen und Gestalten)
- Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache in Jahrgang 9
- Wahlstudio-Module in Jahrgang 9 und 10 aus den Bereichen Mathematik und Informationstechnologie, Natur und Gesellschaft, Kreativität und Bewegung, Kommunikation und Lebenspraxis
- eine zusätzliche Stunde Deutsch und Mathematik in den Jahrgänge 5 bis 7
- fachbezogene Workshops
- Individuelle Rückmeldungen wie Lernentwicklungsberichte und Zertifikate
- Arbeitsgemeinschaften und vielfältige Mittagsangebote
- eine umfangreiche Mediothek in der Sek. I

Auf diese Weise werden die Abschlusschancen für alle Schülerinnen und Schüler verbessert und die Zahl der Schulabbrüche und fehlenden Abschlüsse kann so minimiert werden. Ein großer Teil der Schülerinnen und Schüler erreicht am Ende der Klasse 10 die Fachoberschulreife, und es wird eine hohe Quote beim Übergang in die (eigene) gymnasiale Oberstufe erzielt.

Zudem erhalten die Schülerinnen und Schüler Unterstützung bei ihrer individuellen Berufs-, Bildungs- und Lebensplanung durch:

- Kompetenztraining, Potenzialanalyse und Berufserkundungstage in JG 8
- Girl's and Boy's Day in Jahrgang 8
- Praktika in Klasse 9, 10 und der Einführungsphase der Oberstufe (EF)
- Kontakte zur regionalen Wirtschaft mit gemeinsamen Veranstaltungen und Berufsfelderkundungen
- ein Berufswahlorientierungsbüro „BOB“, geöffnet in jeder Mittagspause
- feste Beratungstermine mit der Arbeitsagentur und Besuche im BIZ in Jahrgang 9 und 10
- Hochschulbesuche in der Sek. II
- Talentförderung in Kooperation mit der Westfälischen Hochschule
- Gesundheitserziehung und Sexualberatung

Weitere Elemente des schulischen Zusammenlebens sind:

- internationale Begegnungen (Gedenkstättenfahrt, Großbritannienfahrt, Kursfahrt in Jahrgang 10 ins europäische Ausland, Studienfahrten in der Oberstufe ins europäische Ausland)
- Kennenlernfahrt in Jahrgang 5, Klassenfahrten in Jahrgang 8 und 10

Die Oberstufe ist fünfzünftig ausgebaut. Dadurch kann die Schule einen großen Leistungskursbereich und eine Vielzahl individueller Wahl- und Kombinationsmöglichkeiten anbieten. Jede Stufe wird von zwei Beratungslehrerinnen/-lehrern betreut. Weitere Informationen gibt es in der Schulbroschüre, die über das Schulsekretariat erhältlich ist oder unter www.gbm-ge.de.

4. GESAMTSCHULE

GESAMTSCHULE BERGER FELD (STADTTEIL ERLE)

Adenauerallee 110, 45891 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 4 50 90 11, Fax 0209 / 4 50 90 15

gesamtschule.berger-feld.ge@t-online.de |

www.gesamtschule-berger-feld.de

Die Gesamtschule Berger Feld ist eine der ältesten Gesamtschulen der Stadt mit über 50 Jahren Erfahrung. In der Schule lernen Kinder in einem sicheren und unterstützenden Umfeld. Das Ziel: Jedes Kind soll sich gut entwickeln und die bestmöglichen Chancen für die Zukunft erhalten.

Es ist eine „Schule des Gemeinsamen Lernens“ für alle. Hier werden sportliche Fähigkeiten gefördert, aber auch soziale, musische und kreative Begabungen.

Lernen unter einem Dach: Die Schule ist groß, aber übersichtlich aufgebaut. Jeder Jahrgang hat seinen eigenen Bereich im Gebäude – das gibt Sicherheit und Orientierung. Die Klassenteams begleiten die Kinder und sind feste Ansprechpartner. Auf den großzügigen Pausenhöfen ist genug Platz zum Entspannen und Freunde treffen.

Individuelle Förderung – die Schule unterstützt jedes Kind entsprechend seiner Stärken und Bedürfnisse. Dazu gehören:

- Sprach- und Leseförderung in Deutsch
- Förderkurse wie „Mathe sicher können“
- Wahlpflichtfächer ab Klasse 7: Technik, Hauswirtschaft, Darstellen und Gestalten, Naturwissenschaften, Französisch, Türkisch, Türkisch als Fremdsprache
- Neigungsfächer ab Klasse 9: z. B. Latein, Sport, kreative Fächer
- Arbeitsgemeinschaften von Schach über Singen bis Reiten von Jg. 5 bis 10
- Lernen in der großen Schulbibliothek
- Kooperationen mit außerschulischen Partnern: z. B. mit dem Musiktheater im Revier, FC Schalke 04, Sozialwerk St. Georg
- Sprachreisen, z. B. Türkei und Italien

Starke Schule für den Sport:

Als NRW-Sportschule und DFB-Eliteschule des Fußballs fördert die Schule sportlich talentierte Kinder besonders. Zusätzliche Sportstunden in den Sportklassen, Kooperationen mit Vereinen und moderne Trainingsanalysen helfen, (Leistungs-)Sport und Schule miteinander zu verbinden. Die Schule

bildet auch Sporthelferinnen und Sporthelfer aus. In der Oberstufe kann ein Sport-Leistungskurs gewählt werden.

Fit für die Zukunft – Berufs- und Studienorientierung:

Die Schule bereitet Ihr Kind gezielt auf die Berufswelt vor – durch

- Beratung in der Mittel- und Oberstufe
- Praktika in Klasse 9 und 11
- Potenzialanalysen und Berufsfelderkundungen
- Bewegtes Lerncamp als Praktikumsvorbereitung
- enge Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit

Soziales Lernen und Engagement:

Die Schule legt viel Wert auf ein gutes Miteinander. Projekte wie das Friedensprojekt, Fahrten nach Riga oder internationale Schüleraustausche machen Geschichte und Zusammenleben erlebbar. Die Gesamtschule Berger Feld ist „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und fördert aktiv Respekt und Verantwortung mit einer engagierten SV.

Die Schule stärkt soziale Kompetenzen wie Coolness-Training und Lions Quest.

Auch das Thema Nachhaltigkeit wird an der Schule großgeschrieben – z. B. durch Umweltprojekte in Projektwochen. Die Verkehrshelferinnen und Verkehrshelfer übernehmen Verantwortung für die Schulgemeinschaft.

Digital und methodisch gut aufgestellt:

Mit der Lernplattform IServ und einer modernen digitalen Ausstattung lernen die Schülerinnen und Schüler, selbstständig zu arbeiten und mit digitalen Medien umzugehen. Jedes Kind erhält ein schulisches iPad. Präsentationstraining und Methodenschulungen in eigens eingerichteten Lernzeiten helfen, die eigenen Lernwege zu finden. Außerdem bildet die Schule Schülerinnen und Schüler zu Medienscouts aus.

Viele Möglichkeiten in der Oberstufe:

In der gymnasialen Oberstufe können die Schülerinnen und Schüler viele interessante Fächer wählen, z. B. Italienisch oder Psychologie als Grund- oder Leistungskurs. Als weitere Besonderheit gibt es den Leistungskurs Sport. Vielfältige Angebote von Studienfahrten und andere Projekte begleiten die Lernenden auf ihrem Weg zum Schulabschluss.

4. GESAMTSCHULE

GESAMTSCHULE ERLE (STADTTEIL ERLE)

Mühlbachstr. 3, 45891 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 63 84 24 000, Tel. 0209 / 63 84 24 231 (Sekretariat JG 5 u. 6)

kontakt@gesamtschule-erle.de | www.gesamtschule-erle.de

Die Schule liegt zentral in Erle und besteht aus vier „Häusern des Lernens“, die sich auch im vierfarbigen Logo wiederfinden: Die Jahrgangsstufen 5/6 lernen am blauen Standort Frankampstraße im „Haus der Kinder“ und haben für die Pausen und die Mittagsfreizeit einen eigenen Schulhof. Die Jahrgänge 7–10 werden im „Haus der Jugendlichen“ am grün gelegenen Hauptstandort Mühlbachstraße unterrichtet und die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe arbeiten im gelben „Haus der jungen Erwachsenen“ im renovierten Oberstufenzentrum in ruhiger Lage an der Surkampstraße. Die Erstförderung für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler findet am eigenen Standort an der Surresestraße statt.

An der Gesamtschule Erle sollen sich alle wohlfühlen und in guter Atmosphäre miteinander leben, lernen und arbeiten können. Jeder und jede an der Schule trägt Verantwortung für sich selbst und für andere, übernimmt Aufgaben und ist ein wichtiges Mitglied der Schulgemeinschaft. Dabei werden die individuellen Lerntypen, Neigungen und Interessen berücksichtigt. Alle Schülerinnen und Schülern haben die Möglichkeit, in der eigenen Lerngeschwindigkeit – z. B. beim selbstgesteuerten Üben und Lernen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch – auf dem passenden Niveau zu arbeiten. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich selbst zunehmend Ziele, überprüfen diese und übernehmen so Verantwortung für ihr eigenes Leben und Lernen. In Impulsstunden werden die Inhalte, angeleitet durch die Lehrkraft, gemeinsam in der Klasse vor- und nachbereitet.

In allen Fächern arbeiten die Schülerinnen und Schüler sowohl in Einzelarbeit als auch beim kooperativen Lernen in Partnerarbeit und in der Gruppe zusammen und tauschen sich untereinander und in der Klasse aus. Die Kinder werden in den Dingen bestärkt, die sie gut können und dort gefördert, wo sie es brauchen. So wird es für alle Kinder möglich, den für sie bestmöglichen Abschluss zu erreichen: Erster Schulabschluss, Erweiterter Erster Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss (mit Qualifikation) oder Abitur.

Die Klassen werden in der Regel von einem Klassenleitungsteam geleitet. Alle Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer eines Jahrgangs arbeiten im Jahrgangsteam eng zusammen. Der Unterricht wird in Fachkonferenzen und Jahrgangsfachteams gemeinsam vorbereitet und überprüft.

Soziales Lernen wird an der Schule von Klasse 5 bis in die Oberstufe großgeschrieben. Die Kinder lernen durch Tischgruppentraining und Klassenrat, in der Klassengemeinschaft zu lernen und aufeinander zu achten. Überall gelten dieselben Schul- und Klassenregeln, und das Ampelsystem hilft in Jahrgang 5 und 6 dabei, sie einzuhalten. Natürlich gilt: „Wer schlägt, der geht“ – und trägt dann auch die Konsequenzen. Durch das erfolgreich umgesetzte allgemeine Handyverbot in der Sekundarstufe I gehört die Aufmerksamkeit in der Sek. I allen am Schulalltag Beteiligten.

Die Klassen- und Fachräume aller Standorte sind mit modernster digitaler Unterrichtstechnik wie PC, Smartboard, Dokumentenkamera sowie Internet und WLAN-Zugang ausgestattet. Über die Schulplattform IServ kommunizieren die Lehrkräfte im Team und mit den Schülerinnen und Schülern.

Weitere Angebote der Gesamtschule Erle sind

- Lernzeit in Deutsch und Mathematik
- zusätzliche Förderung in Deutsch, bei Lese- und Rechtschreibschwäche sowie in Deutsch als Zweitsprache, in differenzierten Mathematikförder- und Forderkursen in den Jahrgänge 5–7
- Förderung in Mathematik und bei Dyskalkulie in differenzierten Mathematikförder- und Forderkursen in Jahrgang 5–6
- Einführung in die digitale Schulplattform IServ und in Grundfähigkeiten für das digitale Lernen in allen Fächern in Klasse 5 sowie Informatik in Klasse 6 unterstützt vom Partner 5Minds
- Offene Angebote in der Mittagspause, z. B. Badminton, Fußball für Jungen und Mädchen, Gesellschaftsspiele, Spieleausleihe, Entspannung, Kaffeeklatsch, Kickern
- Vielfältige Arbeitsgemeinschaften wie z. B. Fußball, das soziale Programm KickFair, AMusicals, Gitarre, Bienen, Erhaltungszucht (Molche und Schlangen), Selbstverteidigung, Garten-Ackerdemie und Grünes Klassenzimmer, Textilgestaltung, Jung trifft Alt, Medien
- Die zweite Fremdsprache Spanisch ab Klasse 7, Italienisch kann ab Klasse 9 gewählt werden
- Zusätzlicher Unterricht in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT), Technik (Baustoffe, Elektrizität, Mechanik und Informatik)
- Ab Klasse 7 Wahlmöglichkeit zwischen Spanisch, Darstellen und Gestalten (Theater und Tanz), Naturwissenschaften (NW), Wirtschaft und Arbeitswelt (Hauswirtschaft, Wirtschaft, Technik)
- Wahl zwischen Ergänzungsangeboten in den Jahrgängen 9 und 10: Sporthelfer, Medien-Campus, Lego-Mindstorms-Roboter, Kleingarten-Ackerdemie, Praktische Pädagogik, Streitschlichtung, Demokratie-Buddys, Nachhaltigkeit und weitere Angebote

4. GESAMTSCHULE

- Berufswahlorientierung einschließlich eines Berufswahlorientierungsbüros (BOB) mit Berufseinstiegsbegleitung; Praktika und Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnerinnen und -partnern
Weitere Informationen auf der Website.

GESAMTSCHULE HORST

Devensstraße 15, 45899 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 450 30-0 oder 450 30-12, Fax 0209 / 450 30-10

188736@schule.nrw.de | www.geshorst.de

Die Gesamtschule Horst ist eine Ganztagschule für alle Kinder. Seit 2019 ist sie eine von 35 Talentschulen in NRW und ab dem Schuljahr 2025/26 Startchancen-Schule. Durch die Teilnahme an dem Programm hat die Schule zahlreiche Möglichkeiten, Schülerinnen und Schüler intensiv fördern und fordern zu können. Dazu gehört ein durchgängiges Sozialtraining, ein individuelles Beratungs- sowie Förderangebot und zusätzlicher Unterricht im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). Außerschulische Partner und wissenschaftliche Begleitung unterstützen die Schule bei der Umsetzung der Konzepte.

Als Europa-Schule arbeitet die Schule an gemeinsamen Projekten mit Partnerschulen in Spanien, in den Niederlanden und in der Türkei.

Differenzierung nach Leistungsfähigkeit und Neigung, Methodenlernen, selbstständiges Lernen, fächerübergreifender Unterricht sowie kooperatives Lernen prägen das Schulprofil. Besondere Schwerpunkte liegen im musisch-künstlerischen und im sportlichen Bereich, im Bereich des selbstständigen und individuellen Lernens wie auch in der Integrationsarbeit.

Die Gesamtschule Horst versteht sich als gesunde Schule. Durch gezielte Bewegungsförderung in den Pausen, aber auch im Unterricht, bleiben die Kinder während des Schultages fit und lernbereit.

Die Startchancen der Schülerinnen und Schüler des 5. Jahrgangs sind gut, da sie von Beginn an in den SELF-Stunden im selbstständigen Arbeiten gefördert werden. Ausgebildete Lerncoaches unterstützen sie dabei, ihr individuelles Leistungspotenzial auszuschöpfen. Neben der Neigungsförderung in den Profilklassen (Musik-, MINT-, Kunst- und Sportklassen) legt die Schule Wert auf gezielte Sprachförderung von Jahrgang 5 bis 10. Entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit und Begabung werden die Schülerinnen

und Schüler bei Bedarf in zusätzlichen Kursen gefördert. Berufswahlvorbereitung und Auslandspraktika bei den europäischen Nachbarn helfen, fit zu werden für die Berufswelt. Ausführliche Informationen finden Sie auf der Schul-Website.

EVANGELISCHE GESAMTSCHULE GELSENKIRCHEN-BISMARCK

Laarstraße 41, 45889 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 9 83 03-0, Fax 0209 / 9 83 03-20

sekretariat@e-g-g.de | www.e-g-g.de

Die Evangelische Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck (EGG) ist eine Schule in Trägerschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen. Sie wurde 1998 gegründet und umfasst die Klassen 5 bis 13.

Die Anmeldung für die EGG erfolgt direkt an der Schule und ist unabhängig vom zentralen städtischen Verfahren. Informationen dazu gehen rechtzeitig an die abgebenden Schulen und finden sich auch auf der Website.



5. GYMNASIUM

DAS GYMNASIUM

Die Klassen 5 und 6 bilden die Erprobungsstufe, in der die Schülerinnen und Schüler in Zusammenarbeit mit den Eltern beobachtet und gefördert werden. Sie hat das Ziel, die Eignung der Schülerinnen und Schüler für die gewählte Schulform zu erproben und die Entscheidung für diese Schulform sicherer zu machen.

Alle Gymnasien in unserer Stadt führen in der 5. Klasse die Fremdsprache Englisch fort. In der 7. Klasse kommt die zweite Fremdsprache hinzu, es kann zwischen Latein, Französisch, Spanisch und Türkisch (auch für Anfängerinnen und Anfänger) gewählt werden, am Ricarda-Huch-Gymnasium zwischen Latein, Französisch und Türkisch, am Grillo-Gymnasium zwischen Latein, Spanisch und Türkisch (mit und ohne Vorkenntnissen).

Die Sekundarstufe II umfasst drei Jahre und schließt nach erfolgreicher Versetzung an die Stufe 10 an. Schülerinnen und Schüler können nach der Klasse 10 (Voraussetzung: Fachoberschulreife mit Qualifikation) in die Sekundarstufe II des Gymnasiums wechseln. Die Sekundarstufe II beginnt mit der Einführungsphase (EF), es folgen die Qualifikationsphasen 1 und 2 (Q1 und Q2). Der Mittlere Schulabschluss wird am Ende der 10 vergeben. Nach dem ersten Jahr der Qualifikationsphase kann die Fachoberschulreife erworben werden.

CARL-FRIEDRICH-GAUSS-GYMNASIUM (STADTTEIL BULMKE-HÜLLEN)

Hammerschmidtstraße 13, 45888 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 38 94 87 0, Fax 0209 / 38 94 87 20

info@mein-gaussge.de | www.gaussge.de

Das „Gauß“ (CFG) ist ein dreizügiges Gymnasium mit einem bilingualen Zweig Englisch/Deutsch (verstärkter Englischunterricht in Klasse 5 und 6, ab Klasse 7 Erdkunde, ab Klasse 8 Politik, ab Klasse 9 Geschichte in Englisch) und einem offenen Ganztagsangebot mit Gelegenheit zum Mittagessen. Die Sprachenfolge ist: Englisch, Französisch/Latein, Spanisch, Russisch (Sek. II).

Die Schule fördert die sprachlichen Talente der Schülerinnen und Schüler durch Fremdsprachen-Zertifikate (Cambridge FSOL-Prüfung in Englisch, DELF-Programm in Französisch, CertiLingua), Austauschprogramme mit Irland, Usbekistan und Brasilien sowie Teilnahme an Wettbewerben und



Arbeitsgemeinschaften. Mit einem eigenen Gebäude für Naturwissenschaften können die Schülerinnen und Schüler auch in Biologie, Physik und Chemie intensiv gefördert werden.

Die überschaubare Größe der Schule ermöglicht eine persönliche Schul- und Bildungsberatung, zu der auch eine differenzierte Studien- und Berufsvorbereitung gehört. In Kooperation mit den drei Altstadtgymnasien kann die Schule ein breites Wahlspektrum in der Oberstufe bieten.

Eine individuelle Begabtenförderung durch die Anwahl von Neigungsfächern in den Stufen 5 und 6 rundet das Profil des CFG, das fördert und fordert, ab. Die Schülerinnen und Schüler können in kleinen Gruppen spezielle Themen bearbeiten, die außerhalb der gewöhnlichen Unterrichtsinhalte liegen.

Der Differenzierungsbereich führt das Angebot der Neigungsfächer im sprachlichen (Business English), sportlichen (Sport/Naturwissenschaften), naturwissenschaftlichen (Bio/Chemie) und künstlerischen (Kunst/Neue Medien) Bereich fort. Seit dem Schuljahr 2017/2018 kann auch das Fach Europakunde gewählt werden.

In allen Fach- und Unterrichtsräumen ist das Gauß-Gymnasium mit digitalen Whiteboards und Dokumentenkameras ausgestattet.

Der offene Ganzttag mit seinen zahlreichen Angeboten (Kletter-AG, DLRG, Fußball, Theater etc.) unterstützt die Förderung der besonderen Begabungen der Schülerinnen und Schüler.

Seit 2018 ist das Gauß-Gymnasium als Europaschule zertifiziert.

5. GYMNASIUM

GRILLO-GYMNASIUM (STADTTEIL ALTSTADT)

Hauptstraße 60, 45879 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 94 76 70, Fax 0209 / 94 76 72 00

leitung@Grillo-Gymnasium.de | www.grillo-gymnasium.de

Das „Grillo“ ist ein dreizügiges Ganztagsgymnasium. An drei Tagen in der Woche (Mo, Mi, Do) endet die Schule für alle verpflichtend um 15.30 Uhr. In der Mittagspause haben alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich zu erholen, zu bewegen und in der Mensa zu essen. Dienstags- und freitagsnachmittags ist unterrichtsfrei für die Sek. I, es bestehen aber zahlreiche zusätzliche AG-Angebote (z. B. Hörspiel-AG, Technik, Tanz, Schach ...). Hausaufgaben werden unter Anleitung der Lehrkräfte in Lernzeiten angefertigt. An den Nachmittagen werden darüber hinaus für die unterschiedlichen Jahrgangsstufen AGs aus unterschiedlichen Bereichen (Sport, Kunst, Musik, Schulsanitätsdienst etc.) angeboten.

Die Jahrgänge 5 und 6 werden in einem separaten Gebäude mit eigenem Schulhof unterrichtet, so dass die Schülerinnen und Schüler sich in einem überschaubaren Bereich kennenlernen und sich an die neue Schule und ihre Anforderungen gewöhnen können. Der neu gestaltete Schulhof bietet viele Möglichkeiten zu spielen und sich auszutoben. Dazu gehört das neu errichtete Klettergerüst, die Beachvolleyballanlage und verschiedene abgetrennte Spielcourts. In den Pausen findet hier auch u. a. unter Anleitung die Pausenliga statt, in der Teams aus den Klassen der Erprobungsstufe miteinander eine Fußballliga ausspielen.

Auf der Grundlage des Diagnosetests zu Beginn der Klasse 5 starten die Schülerinnen und Schüler mit einem passenden Förder-und/oder Förderangebot in Deutsch, Englisch und Mathematik. Der Förderunterricht findet in kleinen Gruppen von acht Schülerinnen und Schülern statt, sodass eine individuelle Förderung möglich ist. Dabei wird die Schule vom Kooperationspartner, dem Chancenwerk, unterstützt.

Das Profil der Schule:

- Studientage MINT für besonders begabte Kinder der 4. Klassen
- Kennenlernnachmittag für alle neuen 5. Klassen
- Kennenlernfahrt der 5. Klassen im Sommer
- Angebote der Schulsozialarbeit für alle Klassen
- ab Klasse 7 Wahl zwischen einem zusätzlichen bilingualen Angebot und einem MINT-Angebot
- Sprachenfolge: Klasse 5: Englisch, Klasse 7: Spanisch, Latein, Türkisch, Klasse 8: Latein, Türkisch, EF: Französisch, Latein, Spanisch

- In Jahrgang 7 können die Schülerinnen und Schüler an einer Talentförderung teilnehmen und dazu zwischen einem bilingualen oder einem MINT-Angebot in Kooperation mit dem Wissenschaftspark wählen.
- Breit gefächertes Angebot im Wahlpflicht-II-Bereich ab Klasse 9: dritte Fremdsprache, ein bilinguales Angebot (Geschichte/Biologie), Informatik oder das Fach „Darstellen und Gestalten“
- Es können Fremdsprachenzertifikate erworben werden. DELF, DELE, Cambridge-Zertifikat und Tömer-Zertifikat sind möglich
- Die gute Ausstattung der Schule u. a. mit Whiteboards und Dokumentenkamera in jedem Raum ermöglicht computergestützten Unterricht in allen Klassen und eigenständiges Arbeiten in Bibliothek und Selbstlernzentrum mit PC- und Internet-Arbeitsplätzen
- Umfangreiches Kursangebot in der Oberstufe durch die Vollkooperation mit dem Ricarda-Huch-Gymnasium und der Teilkooperation mit den beiden anderen Altstadtgymnasien
- Zusätzliche Angebote: Berufs- und Studienberatung, Betriebspraktika, Berufsnavigator, Sprachreisen nach England, Spanien und Zypern
- Standort der „Junior-Ingenieur-Akademie“
- Partnerschule des Volleyballs
- Kooperation mit der Sparkasse Gelsenkirchen, dem Schülerlabor im Wissenschaftspark (MINT) und dem Sportverein TCG 1874 (Volleyball).
- Mitglied im zdi-Netzwerk Gelsenkirchen

RICARDA-HUCH-GYMNASIUM (STADTTEIL BULMKE-HÜLLEN)

Schultestraße 50, 45888 Gelsenkirchen
Tel. 0209 / 957 00 0, Fax 0209 / 957 00 200
167770@schule.nrw.de | www.rhg-ge.de

Das RHG ist ein derzeit dreizügiges Ganztagsgymnasium. Die Schule ist UNESCO-Projektschule, das heißt, dass die Grundsätze der UNESCO wie Toleranz anderen gegenüber, Nachhaltigkeit, Umweltschutz jeden Tag miteinander gelebt werden.

Nach dem Auslaufen des Schulversuchs „Talentschule“ werden weiterhin einige Elemente des Projekts Teil des Schulprogramms bleiben, um die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler zu unterstützen. Zudem werden in der 5. Klasse spezielle Fördermöglichkeiten in Mathematik und Deutsch angeboten, um den Übergang zu erleichtern. Dabei profi-

5. GYMNASIUM

tieren die Schülerinnen und Schüler in den nächsten neun Jahren von Mitteln aus dem Startchancen-Programm der Bundesregierung und der Bundesländer.

Montags, mittwochs und donnerstags findet Unterricht bis 15.45 Uhr statt. An allen Tagen besteht in der einstündigen Mittagspause die Möglichkeit, eine warme Mahlzeit in der Schulmensa einzunehmen. Außerdem steht den Schülerinnen und Schülern die Spielbar mit verschiedensten Angeboten zur Verfügung: von Brettspielen bis hin zum Tischkicker. Schulaufgaben werden in Lernzeiten in der Schule erledigt.

Das RHG unterstützt den Übergang in die 5. Klasse mit einem Kennenlerntag vor den Ferien, der Begleitung durch Patinnen und Paten aus der Mittelstufe, einer dreitägigen Kennenlernfahrt, regelmäßigen Stunden beim Klassenleitungsteam sowie Informationsveranstaltungen für Eltern.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine Vielzahl an Möglichkeiten zur individuellen Entfaltung. So verfügt das RHG gleichzeitig über ein breites Sprachangebot und über einen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt:

- Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler mit iPads
- Klassenprofile (ab Klasse 7): bilingual, MINT
- Junior-Ingenieur-Akademie der Deutschen Telekom Stiftung
- Sprachen: Englisch, Französisch, Latein, Türkisch, Spanisch; Vorbereitung auf international anerkannte Sprachzertifikate (DELFL, Cambridge,)
- Beratungsangebote
- Bläserklasse, Streicherklasse, Chorklasse, Symphonieorchester, Bläserensemble
- alle Räume sind internetfähig und mit interaktiven Whiteboards ausgestattet
- umfangreiche Bibliothek mit Internetarbeitsplätzen
- zusätzliche Angebote, z. B. Theater, Seepferdchen-Kurs, Schwimmen/Schnorcheln, Schulfach Glück, Chor
- Kooperationspartner: UNESCO, DLRG, Wissenschaftspark, Siemens, Neue Philharmonie Westfalen, Musiktheater im Revier
- breitgefächertes Angebot ab Klasse 9 (WP II): z. B. Musik (computer-gestützt), Kunst/Neue Medien, Energielabor (Kooperation mit dem Wissenschaftspark), Mathematik/Informatik, Gesundheits- und Ernährungslehre, Gesundheit und Soziales
- weit gefächertes Kursangebot in der Oberstufe; Berufspraktika und intensive Berufs- und Studienorientierung in Zusammenarbeit mit der Uni Duisburg Essen und den Kooperationspartnern

SCHALKER GYMNASIUM

Liboriusstraße 103, 45881 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 63 84 13 800, Fax 0209 / 63 84 13 855

sekretariat@schalker-gymnasium.de | www.schalker-gymnasium.de

**Informationsabend für Eltern des Jahrgangs 4 an Grundschulen
am Mittwoch, 04.01.2026 ab 17 Uhr**

„Wir sind das Schalker“ – das Schalker Gymnasium steht für eine bunte, familiäre Schulgemeinschaft im Herzen Gelsenkirchens. Dort werden Vielfalt und Inklusion aktiv und wertschätzend gelebt.

Die Schule bietet außerdem in der Erprobungsstufe (Jahrgänge 5 und 6)

- eine systematische und sanfte Gestaltung des Übergangs durch den Besuch der künftigen Schalker Schülerinnen und Schüler an ihren Grundschulen durch die Klassenleitungen, einen Kennenlerntag für die neuen fünften Klassen vor den Sommerferien sowie eine Orientierungszeit zu Beginn der Klasse 5 mit Fokus auf Stärkung der Klassengemeinschaft und des individuellen Selbstwirksamkeitserlebens
- die Förderung des positiven Lern- und Sozialklimas und der Methodenkompetenz u. a. durch ausgebildete Klassenpatinnen und -paten aus der Mittelstufe, Klassenrat, Klassenleitungsteams, Klassenfahrt und -projekte sowie durch das Bensberger Mediationsmodell und den Herzenskreis
- die Förderung der sprachlichen Kompetenzen durch eine verbindliche Lesezeit im Rahmen des Unterrichts sowie einer LRS-AG
- das Förder-Forder-Projekt für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler

Der Unterricht und das Schulleben zeichnen sich aus durch:

- eine enge Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften und Förderpädagoginnen und -pädagogen in inklusiven Lerngruppen
- Unterstützung bei schulischen und familiären Herausforderungen durch einen Schulsozialarbeiter, ein Beratungsteam und den Sozialdienst Schule
- Übermittagsbetreuung (ÜMB) mit warmem Essen (Mensa, Cafeteria) in familiärer Atmosphäre mit integrierter Lern- und Hausaufgabenzeit
- Förderangebote und vielfältige AGs, z. B. Fußball, DELF, Bildungstandems oder Schulsanitäter
- die Teilnahme an Wettbewerben, z. B. Challenge (Englisch) und Känguru (Mathematik)
- Latein und Französisch im Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 sowie Italienisch, Spanisch, Französisch und Russisch ab der Jahrgangsstufe EF (zum Teil in Kooperation mit weiteren Altstadtgymnasien)
- Skifreizeit in der Jahrgangsstufe 8 für alle Schülerinnen und Schüler
- Austausch mit Polen für Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe
- kontinuierliche Zusammenarbeit mit verschiedenen Bildungspartnerin-

5. GYMNASIUM

- nen und -partnern an außerschulischen Lernorten, z. B. ZOOM Gelsenkirchen, Stadtbücherei, Consol Theater, Sternschule, TU Dortmund
- Maßnahmen der Berufsorientierung in Sek. I und II, z. B. Potenzialanalyse in der Sek. I, Berufsfelderkundungen, Berufspraktika in beiden Sekundarstufen
- enge, konstruktive Zusammenarbeit mit einer engagierten Elternschaft
- Umsetzung der Anforderungen des Medienkompetenzrahmens im Unterricht in modernen Fach- und Klassenräumen mit Dokumentenkamera, interaktivem Beamer, Whiteboard und Computer sowie der Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler mit iPads
- digital unterstütztes Lernen durch die Nutzung eigener schulischer Lernplattformen (IServ, Moodle)

ANNETTE-VON-DROSTE-HÜLSHOFF-GYMNASIUM (STADTTEIL BUER)

Goldbergstraße 93, 45894 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 63 84 15 200, Fax 0209 / 63 84 15 255

167757@schule.nrw.de | www.avdge.de

Das Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium (AvD) ist ein neusprachliches Gymnasium mit modernster medialer Ausstattung. Es bietet zwei besondere Schuleingangsprofile an; die individuelle Förderung ist selbstverständlich und im Schulalltag an vielen Stellen verankert.

Bilinguales Profil:

- eine zusätzliche Englischstunde in den Klassen 5 und 6
- englischsprachiger Unterricht in den Fächern Politik (Klasse 7, 9 und 10) und Geschichte (Klasse 8 und 10)
- Möglichkeit des Erwerbs eines bilingualen Abiturs im Fach Geschichte

Bläserklasse:

- ein um eine Stunde erweiterter Musikunterricht in den Klassen 5 und 6
- Erlernen eines Orchesterblasinstrumentes und gemeinsames Klassenmusizieren, regelmäßige Auftritte
- Möglichkeit der Teilnahme im Schulorchester ab Klasse 7

Übergang von der Grundschule zum Gymnasium:

- Stärkung der Klassengemeinschaft durch ein zweitägiges Sozialkompetenztraining direkt zu Beginn des 5. Schuljahres, gemeinsame Klassenfahrt am Anfang der Klasse 6 und das Klassenraumprinzip
- Begleitung der Schülerinnen und Schüler in der Erprobungsstufe durch

ausgebildete „Klassenpatenschaften“ aus der Oberstufe

- Methodentraining durch eine Stunde „Lern- und Arbeitstechniken“ in Kl. 5
- eigene Elternsprechtage in Klasse 5
- flexible Nachmittagsbetreuung von Montag bis Donnerstag bis 16 Uhr, Montag bis Donnerstag Möglichkeit der Einnahme eines warmen Mittagessens in der Cafeteria (auch für Schülerinnen und Schüler, die nicht an der Nachmittagsbetreuung teilnehmen)

Das AvD bietet ein differenziertes Förderprogramm an:

- Förderunterricht in Kleingruppen, individuelle Förderung durch das Projekt „Schüler helfen Schülern“ und Einsatz von „Lerncoaches“ und „Medienscouts“
- individuelle Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit LRS
- breit gefächertes Angebot an AGs (z. B. 3D-Druck, Musical- und Chor-AG, Politik-AG, verschiedene Sport-AGs)

Sprachangebot:

- Englisch ab Klasse 5, Französisch oder Latein ab Klasse 7, dritte Fremdsprache (Französisch oder Latein) als Differenzierungskurs ab Klasse 9 möglich, Italienisch ab der EF anwählbar
- Möglichkeit der Teilnahme am „Drehtürmodell“ (gleichzeitiges Erlernen der zwei Fremdsprachen Französisch und Latein ab Klasse 7)
- der Erwerb europaweit anerkannter Sprachzertifikate (Cambridge-Zertifikat/Englisch; DELF-Prüfung/Französisch)
- Teilnahme an der „Big Challenge“

MINT-Bereich:

- Physik, Informatik und Biologie bereits in Klasse 5
- ab Klasse 9 Differenzierungskurse in Informatik und Biologie/Chemie
- regelmäßig stattfindende Leistungskurse (Oberstufe) in Mathematik, Biologie, Chemie und Physik (in Kooperation)
- Teilnahme an Wettbewerben (Junior Science Olympiade, Chemie-Olympiade, Bio-logisch!, Mathe- und Informatikakademie, Känguru etc.)
- Schulgarten
- regelmäßige Besuche des Schülerlabors der Ruhruni Bochum und des Nixdorf-Computermuseums
- iPad ab Klasse 5; sanfter Einstieg/Übergang unter Beachtung der schuleigenen Konzeption (z. B. Bildschirmarbeitszeiten) und des schuleigenen Regelwerks (s. Homepage), individuelle iPad-Hilfe in der 1. Pause

Künstlerisch-musischer Bereich:

- verschiedene Theaterprojekte (z. B. englischsprachiges Theater, Kooperation Consol-Theater)

5. GYMNASIUM

- Schulband, Orchester, Chöre, Musical-Aufführungen
- regelmäßige Besuche von Kulturveranstaltungen im Revier (z. B. MiR, Consol-Theater, Klavierfestival)

Sportangebote:

- Sport PLuS im Differenzierungsbereich ab Klasse 9 wählbar (u.a. Möglichkeit zum Erwerb von Erste-Hilfe-Ausbildung, Sporthelferausbildung)
- Erwerb von Rettungsschwimmabzeichen möglich
- schuleigene Sportfeste, TT-Turniere, Fußballturniere,
- erfolgreiche Teilnahme an Sportwettbewerben (z. B. Basketball)
- bewegte Pause, modernes Outdoor-Sportfeld

Soziales Engagement:

- Schulsanitätsdienst
- Fair-Trade-Schule
- Friedensdorf-Paketaktion
- regelmäßiger Spendenaufruf über „Annettes Bücherbasar“ (Schüleraktion)
- Patenausbildung
- Verbraucherbildung einschließlich Finanzmanagement
- Wertschätzungskultur (u. a. Auszeichnungen/Ausstellungen vor Schulgemeinschaft; Berichterstattung auf Homepage)

LEIBNIZ-GYMNASIUM (STADTTEIL BUER)

Städt. Schule der Sekundarstufen I und II

Breddestraße 21, 45894 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 38 64 640, Fax 0209 / 38 64 64 200

167721@schule.nrw.de | www.leibniz-gymnasium.net

Das „Leibniz“ konzentriert sich auf der Grundlage eines breiten Fächerangebotes und mit seinem bilingualen Zweig auf die individuelle Förderung seiner Schülerinnen und Schüler. Mit dem bilingualen Englischzweig als Wahlangebot wird die Ausbildung in der englischen Sprache vertieft. Seit 2017 ist das „Leibniz“ als zertifizierte MINT-EC-Schule Mitglied des nationalen Excellence-Netzwerks von Schulen mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt.

Gestaltung des Übergangs von der Grundschule auf das Gymnasium:

- Förderung des Lernklimas und der Klassengemeinschaft durch Klassenpatinnen und -paten, Klassenraumprinzip, Einführungswoche, Schulsanitätsdienst, Streitschlichtungsprogramm, Klassenfahrt, Angebote der Sporthelferinnen und -helfer, Fußball- und Basketball-AG

- Hausaufgabenbetreuung, Förderunterricht in Kleingruppen durch das Projekt „Schüler helfen Schülern“, betreut von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe, eigene Elternsprechtage der Klasse 5
- Neigungskurse in den Klassen 5 bis 10 zur Förderung besonderer Interessen (z. B. MINT, Technik, Werken, künstlerische Fotografie)
- Große Bibliothek mit Computerarbeitsplätzen, Ausleihbetrieb für Jugendliteratur und Fachbücher
- warmes Mittagessen und Mittagsbetreuung bis 16 Uhr

Sprachangebot:

- Englisch ab Klasse 5, Französisch oder Latein ab Klasse 7, dritte Fremdsprache ab Klasse 9 oder 11 möglich, international anerkannte Sprachzertifikate in Englisch (Cambridge) und Französisch (DELF), Austausch mit England (London) und Frankreich, Comenius-Projekt der EU

Bilingualer Zweig als Wahlmöglichkeit:

- verstärkter Englischunterricht in der Erprobungsstufe
- englischsprachiger Unterricht in den Fächern Erdkunde (ab Klasse 7), Geschichte (ab Klasse 8) und Politik (ab Klasse 9), Hinführung zum bilingualen Abitur

Naturwissenschaften und Informatik (MINT):

- eigener Gebäudetrakt mit Physik-, Chemie- und Biologiefachräumen, drei Computerräume
- MINT-Schwerpunkt als Wahlmöglichkeit mit Entdeckerkursen (Klasse 5), Forscherkursen (Klasse 6), Fortsetzung in MINT-Neigungskursen ab Klasse 7 wählbar
- Differenzierungsangebote in Pädagogik, Philosophie, Kunst/Geschichte, Biologie/Chemie und Informatik ab Klasse 9
- Leistungskurse in allen Naturwissenschaften in der Oberstufe
- Zukunftsorientierte digitale Infrastruktur und digital unterstütztes Lernen durch Nutzung von schulischen Lernplattformen (IServ, Mitglied der MINT-EC Schulcloud) sowie Komplettausstattung mit iPads für alle Schülerinnen und Schüler.
- MINT-Angebot und bilingualer Zweig zusammen wählbar

Sportangebote:

- Dreifachsporthalle, Kunstrasenplatz, Basketballplatz, Leichtathletikanlage, Beachvolleyballfeld, benachbartes Hallenbad mit Schwimmunterricht in Klasse 6 und in der Oberstufe
- Sporthelferausbildung, Teilnahme an Schulwettbewerben, Skifahrt Klasse 9

5. GYMNASIUM

MAX-PLANCK-GYMNASIUM (STADTTEIL BUER)

Goldbergstraße 91, 45894 Gelsenkirchen

Tel. 0209 / 40 23 92 50, Fax 0209 / 40 23 92 579

167745@schule.nrw.de | www.mpg-ge.de

**MINT-Informationsnachmittag: Mittwoch, 19.11.2025,
17:00 bis 18:15 Uhr (Aula)**

Das MPG ist ein Gymnasium, das sowohl einen mathematisch-naturwissenschaftlichen Schwerpunkt als auch einen sprachlichen Schwerpunkt in der Ausbildung seiner Schülerinnen und Schüler setzt, von Anfang an individuell fordert und fördert und ein respektvolles, wertschätzendes Miteinander lebt.

Für alle Grundschülerinnen und -schüler ist dem MPG ein sanfter Übergang zur weiterführenden Schule sehr wichtig. Die ersten Schultage werden daher genutzt für das Sich-Kennenlernen, für Organisatorisches, für einen ersten Wandertag und für die sichere Orientierung in einem größeren System, die durch das Klassenraumprinzip in der Jahrgangsstufe 5 unterstützt wird.

In den MINT-Klassen (Jgst. 5 bis 7) werden die Begabungen von mathematisch-naturwissenschaftlich Interessierten gefördert. Es gibt verschiedene naturwissenschaftliche AGs (z. B. Imker-AG, Lego-Mindstorm-AG, Schach-AG, Informatik-AG etc), Differenzierungsangebote in den Klassen 9 und 10 (Biologie, Chemie, Mathe/Informatik und Physik/Astronomie) sowie naturwissenschaftliche Projekt- und Leistungskurse in der Oberstufe. Das MPG ist MINT-freundliche Schule und Mitglied im Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC.

Die AG „Englisch Plus“ bietet sprachlich talentierten Kindern in den Jahrgangsstufen 5 und 6 die Möglichkeit einer vertiefenden Förderung der kommunikativen Kompetenz. Weiterhin können Kinder mit einem sprachlichen Interesse neben Englisch weitere Fremdsprachen – Französisch, Latein, Italienisch, Griechisch – (auch im Drehtürmodell) wählen. Das MPG bereitet auf die Sprachzertifikate TOEFL (Englisch) und DELF (Französisch) vor.

Bei Lernschwierigkeiten bietet die Schule in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 Förderkurse in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch, Latein und Mathematik sowie die Teilnahme am Projekt „Schüler helfen Schüler“ an. Bereits in der Erprobungsstufe gibt es eine gezielte Rechtschreibförderung und in allen Jahrgangsstufen regelmäßig Methodentage zu verschiedenen Themenschwerpunkten. Weitere Chancen der Förderung und Individualisierung auch im musischen, kreativen und sportlichen Bereich liefern spezielle Angebote im Differenzierungsbereich ab Klasse 9: der Erwerb diverser Schwimm- und Rettungsabzeichen, zahlreiche AGs, das Förderförder-Projekt, Theaterprojekte, Wettbewerbe, Olympiaden, Europa-

Wirtschafts- und Nachhaltigkeits-Projekte, Schulband und Schulchor, Teilnahme am Instrumentenkarussell etc. Wer besonderes Interesse an Sport hat, kann sich z.B. als Sporthelfer/-in ausbilden lassen, in der Oberstufe auch Sport als viertes Abiturfach wählen und Mitglied der zahlreichen Sportmannschaften im Hockey, Basketball, 3X3 und Fußball sein. Schwimmfeste, Turnfeste, Sportfeste und Fußballturniere sind feste Bestandteile eines jeden Schuljahres und täglich lädt die „Bewegte Pause“ zum Mitmachen ein.

Organisatorisch wird individuelle Förderung und Forderung durch das Lehrer-raumprinzip ab Jahrgangsstufe 6, das Hausaufgabenkonzept und das Doppelstundenmodell, die alle zur Entschleunigung des Schultages führen, begleitet. Moderne Lern- und Arbeitsformen werden durch eine hervorragende technische Ausstattung in jedem Unterrichtsraum unterstützt. Zudem sind alle Schülerinnen und Schüler des MPG mit einem schuleigenen iPad ausgestattet und werden im Umgang damit im Sinne einer zeitgemäßen und altersgerechten Medienerziehung geschult. Der Einsatz von Medienscouts und das Angebot von iPad-Sprechstunden unterstützen hierbei.

Neben dem inhaltlichen Lernen spielt das soziale Lernen an der Schule eine wichtige Rolle. Der Einsatz von Schulsanitäter/-innen, Sporthelfenden, Patinnen und Paten, Streitschlichtenden im Schulalltag, das Projekt „Schüler:innen in sozialer Verantwortung“ sowie die Teilnahme an „GE-putzt“ und das Mitwirken bei der Innenhofgestaltung sind nur einzelne Beispiele von vielen für soziales Engagement am MPG. Schul- und Klassenfeste sowie religiöse Feste sind ebenfalls Bestandteil des schulischen Miteinanders.

Umbrüchen in den familiären Strukturen und Veränderungen in der Arbeitswelt begegnet die Schule mit dem Konzept „Verlässliche Schule“ (Betreuung bei Unterrichtsausfall, Übermittagbetreuung, flexibles Angebot der OGS).

INFORMATIONEN

Schülerfahrkosten

Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I haben Anspruch auf Übernahme der Schülerfahrkosten, wenn der kürzeste Fußweg zur nächstgelegenen Schule der gewählten Schulform in der einfachen Entfernung mehr als 3,5 km beträgt. In der Sekundarstufe II beträgt die Entfernungsgrenze 5 km. Der monatliche Eigenanteil ist gestaffelt und beträgt zurzeit bis zu 14 €. Informationen und Antragsformulare sind im jeweiligen Schulbüro/Schulsekretariat und unter www.gelsenkirchen.de/bildung erhältlich.

Spezielle Fragen zu Schülerfahrkostenangelegenheiten:

Florastr. 26/28, 45879 Gelsenkirchen, Zimmer 110, Tel. 0209 / 169 - 91 23

Tage der offenen Tür/Auskunft

SCHULE	DATUM	UHRZEIT
Sekundarschule Hassel	22.11.2025	11:00 bis 16:00 Uhr <i>Gebäude Eppmannsweg</i>
Grillo-Gymnasium	29.11.2025	10:00 bis 13:00 Uhr
Ricarda-Huch-Gymnasium	22.11.2025	10:00 bis 13:00 Uhr
Gesamtschule Horst	29.11.2025	09:30 bis 1:00 Uhr
Gesamtschule Berger Feld	29.11.2025	

Weitere Infos und Termine auf den Websites der Schulen.

Auskunft und Beratung

Bei Fragen können Sie sich an die abgebenden und aufnehmenden Schulen wenden sowie an das Referat Bildung der Stadt Gelsenkirchen.

Wir stehen Ihnen zu folgenden Zeiten im Dienstgebäude

Florastr. 26/28 zur Verfügung:

Montags bis donnerstags 09:00 bis 15:00 Uhr

Freitags 09:00 bis 12:00 Uhr

Heike Ape Zimmer 125 Tel. 0209 / 169 - 91 24

Jana Fichte Zimmer 126a Tel. 0209 / 169 - 91 34

Mark Sikorski Zimmer 106 Tel. 0209 / 169 - 91 43

Marco Paolucci Zimmer 105 Tel. 0209 / 169 - 91 55

Martina Soschinski Zimmer 109 Tel. 0209 / 169 - 91 31

www.gelsenkirchen.de/schulen

